

# Die Zeichen des Tierkreises

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): **247 (1974)**

PDF erstellt am: **27.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Zeichen des Tierkreises







Nördliche

WIDDER	
STIER	
ZWILLINGE	
KREBS	
LÖWE	
JUNGFRAU	



Die Zeichen des Tierkreises

Südliche

WAAGE	
SKORPION	
SCHÜTZE	
STEINBOCK	
WASSERMANN	
FISCHE	

*Bedeutung der Kalenderzeichen*

☉ Sonne, ☿ Merkur, ♀ Venus, ♁ Erde, ☾ Mond, ♂ Mars, ♃ Jupiter, ♄ Saturn, ♅ Uranus, ♆ Neptun, \* Gesechtschein, □ Geviertschein, △ Gedrittschein, ♂ Gegenschein oder Opposition, ☌ Zusammenkunft oder Konjunktion, ♂ Drachenkopf oder aufsteigender Knoten, ♁ Drachenschwanz oder absteigender Knoten. ☉ Nördliche Mondwende (nidsigend), ☊ südliche Mondwende (obsigend). ☉ Äquatordurchgang des Mondes von Norden nach Süden, ☊ Äquatordurchgang des Mondes von Süden nach Norden.

Die schwarz gedruckten Zeichen in der Rubrik «Himmelserscheinungen» beziehen sich auf die betreffende Stellung des Mondes zu den Planeten.

*Chronologische Kennzeichen und Zirkel (Zahlen in Klammern beziehen sich auf den alten Kalender)*

Goldene Zahl 18 (18), Sonnenzirkel 23 (23), Epakte VI (XVIII), Sonntagsbuchstabe F (G), Römerzinszahl 12 (12), Buchstabe des Martyrologiums f (-), Jahresregent: Mars (♂).

*Kalender der Juden für das 5734./5735. Jahr der Welt; Feste 1974*

Schewath ... 1. .... 24. Januar	Tischri ..... 1. Rosch Haschanah (Neujahrsfest)* ..... 17. September
Adar ..... 13. Fasten Esther ..... 7. März	Tischri ..... 2. Zweiter Tag* ..... 18. September
Adar ..... 14. Purim (Losfest) ..... 8. März	Tischri ..... 3. Fasten Gedaljah ... 19. September
Nissan ..... 15. Pessach (Pessah)* .. 7. April	Tischri ..... 10. Jom Kippur (Versöhnungsfest)* ..... 26. September
Nissan ..... 16. Zweiter Tag* ..... 8. April	Tischri ..... 15. Sukkoth (Laubhüttenfest)* ..... 1. Oktober
Nissan ..... 21. Siebenter Tag* ..... 13. April	Tischri ..... 16. Zweiter Tag* ..... 2. Oktober
Nissan ..... 22. Achter Tag* ..... 14. April	Tischri ..... 21. Hoschanah Rabah (Palmenfest) ..... 7. Oktober
Ijar ..... 5. Unabhängigkeits- erklärung Israels ... 27. April	Tischri ..... 22. Schemini Azereth (Schlussfest)* ..... 8. Oktober
Ijar ..... 18. Lag B'eomer (Schülerfest) ..... 10. Mai	Tischri ..... 23. Simchath Thora (Gesetzesfreude)* ..... 9. Oktober
Siwan ..... 6. Schawuoth (Wochenfest)* ..... 27. Mai	Kislev ..... 25. Chanukka (Tempelweihe) ..... 9. Dezember
Siwan ..... 7. Zweiter Tag* ..... 28. Mai	
Thamus ..... 17. Fasten, Tempel- oberung ..... 7. Juli	
Aw ..... 9. Fasten, Tempelzer- störung ..... 28. Juli	
Elul ..... 28. Eidgenössischer Bet- tag ..... 15. September	

Die mit \* bezeichneten Festtage werden streng gefeiert.